

Jeweils am 5. Freitag der Monate Januar, April, Juli September, Dezember 2016 Beginn 19.00 Uhr

Jahres-Preisskat 2016

Startgeld 11,00 Euro

Tischpreise, jeder gewinnt einen Preis

Gespielt wird 1 Serie à 60 Spiele an Vierertischen, 45 Spiele an Dreiertischen nach der internationalen Skatordnung. Eingepasste Spiele werden geramscht. Verlorene Spiele: 0,50 Euro.

Ohne Zusatzkosten findet an diesen Terminen das

Jahres-Turnier

statt. Jeder Spieler, der an mindestens vier Terminen teilnimmt, hat automatisch die Chance auf einen der Zusatzpreise (bei Teilnahme an fünf Serien wird die jeweils punktschlechteste Serie gestrichen):

1. Preis

100,00 Euro

für den Punktbesten aus vier Serien.

sowie 9 weitere Geldpreise gestaffelt aus den Verlustgeldern

- Alle Verlustgelder des Jahres werden ausgezahlt, es lohnt sich also! -

Veranstaltungsort:

Restaurant Montenegro - "Bei Micki" Skatverein König Ludwig Am Sportplatz 2 • 25474 Hasloh • Tel. 04106/627 20 80

Voranmeldungen im Lokal oder bei Klaus Lund 0171-721 77 10 Auch Kurzentschlossene sind ohne Anmeldung herzlich willkommen.





Verbandsgruppe21- Hamburg e. V





LV-Einzelmeisterin 2016 – Michaela Thoms



Foto: LV 02

Wie schon im Jahr 2015 geht der LV 02-Einzelmeistertitel bei den Damen auch 2016 wieder in die Verbandsgruppe 21. In diesem Jahr sicherte sich dieses Jahr **Michaela Thoms (SC Wandsetal)** den Titel mit 7956 Punkten. Herzlichen Glückwunsch!

Platz 2 bei den Damen geht an Lena Rose (Herz As Neumünster/7760 Punkte) und Platz 3 an Sünje Müller-Lorenzen (1. SC Eckernförde/7738 Punkte).

Fortsetzung auf Seite 4!

Inhalt

LV 02 Einzelmeisterschaft	Seite 1/4
Schiedsrichterfrage	Seite 5
Vereinsmeister der VG 21-Hamburg 2015	Seite 6/7
Mitgliederversammlung/Vorständeturneir VG 21	Seite 8/9
VG-Mannschaftsmeisterschaft	Seite 10
VG-Einzelmeisterschaft	Seite 12/13
Vorrunde Tandemmeisterschaft	Seite 14
40 Jahre VG Westküste	Seite 15
Erich Luckau Skat Cup	Seite 16/17
Scheidsrichterausbildung VG 21	Seite 19/20
Termine 2016	Seite 21
Lösung Schiedsrichterfrage	Seite 22



PLANEN - BAUEN - VERWALTEN und

Courtagefreie Vermietung von Wohnungen, Stellplätzen und Gewerbeflächen

Haldesdorfer Str. 46 22179 Hamburg

Tel. 040/642 152 - 0 Fax 040/642 152 - 10

www.seeland-immobilien.de

Impressum: Jens Rüdiger ● Bismarckstraße 16 ● 20259 Hamburg ● Tel. 0174/1861349 ● E-Mail: jugend@vg21-hamburg.de

Seite 23



Lösung Schiedsrichterfrage HSR 1/16

Wie hat der Schiedsrichter zu entscheiden:

Der Alleinspieler hat das Spiel nicht verloren. Der unvollendete Stich wird noch einmal aufgedeckt und die dritte Karte kann zugegeben werden. Wenn sich die Besitzverhältnisse dieses Stiches nicht ändern, hat der Alleinspieler danach auch nicht unberechtigt ausgespielt und das Spiel wird weiter durchgeführt.

Begründung:

Ein Stich besteht nach ISkO 4.4.1 aus je einer Karte von Vorhand, Mittelhand und Hinterhand. Er ist vollendet, sobald die dritte Karte auf dem Tisch liegt.

Das Einziehen eines nicht kompletten Stiches und das Ausspielen zum nächsten Stich bevor die dritte Karte zugegeben wurde, begründet nicht automatisch Spielverlust für den voreilig Ausspielenden. Ein Spielverlust tritt nur dann ein, wenn durch die fehlende Karte ein anderer Spieler den Stich macht. Dann ist das Spiel wegen unberechtigtem Ausspiel zu Gunsten der fehlerfreien Partei beendet.

In diesem Fall hätte der unvollendete Stich noch einmal aufgedeckt und die fehlende dritte Karte beigelegt werden müssen. Wenn sich durch diese Karte die Besitzverhältnisse des Stiches nicht ändern, bleibt das voreilige Ausspielen des Alleinspielers ohne Folgen. Durch das voreilige Einziehen des unvollendeten Stiches ist dem Alleinspieler kein Vorteil und der Gegenpartei kein Nachteil entstanden. Das Spiel ist daher (nachdem der Stich vollendet wurde) weiter durchzuführen und seinem Ausgang entsprechend zu werten.

Wenn das Spiel jedoch z.B. durch eine falsche Entscheidung des Schiedsrichters und des Schiedsgerichts nicht zu Ende gespielt wurde, kann es im Nachhinein nicht als Gewinnspiel gewertet werden. Das Verlustspiel ist zu streichen und als "eingepasst" zu werten. Wenn die Gegenspieler die Handlungsweise des Alleinspielers nicht reklamieren und weiter spielen, hat der Alleinspieler nach Vollendung des nächsten Stiches (spätestens am Schluss) eine Karte zu viel. In diesem Fall hätte der Alleinspieler (unabhängig vom tatsächlichen Spielausgang) sein Spiel auf jeden Fall verloren (siehe ISkO 4.2.6).

Seite 3

BÜROLÖSUNGEN FÜR JEDEN BEDARF



Accessoires = Arbeitsplätze = Beleuchtung
 Chefzimmer = Empfang = Garderoben
 Kantine = Klassiker = Konferenz
 Mobile Möbel = Präsentation = Schränke
 Sitzmöbel = Stahlmöbel = Trennwände
 Sonderlösungen



BÜROS ZUM WOHLFÜHLEN

www.nack.de

<u>LV 02 – Einzelmeisterschaft 2016</u>

Gastgeber der diesjährigen LV-Einzelmeisterschaft war die Verbandsgruppe 21 und so durften wir an dem zweiten Aprilwochenende unsere Gäste in der Generali/Besenbinderhof begrüßen. Wie auch im Studio Hamburg finden wir dort ideale Möglichkeiten vor, um unserem Hobby nachzugehen: viel Platz, eine ruhige Atmosphäre, gute Verpflegung und günstige Getränkepreise.

Wie schon auf der Titelseite nachzulesen ist, konnte unsere Verbandsgruppe auch einige Erfolge verbuchen. Neben Michaela qualifizierten sich für die Deutsche Einzelmeisterschaft in Würzburg bei den Damen noch Claudia Onken (Wandsbeker Zocker/4. Platz), Melanie Meyer (Hansa Hamburg/8. Platz) und Gunda von Hacht (SC Wandsetal/9. Platz).

Bei den Senioren qualifizierten sich Jürgen Bonnhoff (TURA Asse Norderstedt/4. Platz), Klaus Kahl (SC Bubenstolz) und Herbert Schröder (SIG Buben Elmenhorst/10. Platz) für die Endrunde.

Bei den Herren ärgert sich der Autor dieses Textes immer noch ein wenig. In der letzten Serie ging es von Platz 1 runter auf Platz 9 – aber ganz ohne Material geht es halt auch nicht. Am Ende konnten sich fünf Starter unserer Verbandsgruppe für die nächste Runde qualifizieren. Das beste Ergebnis aus Sicht der VG 21-Hamburg konnte Stephan Mikonauschke (Lur up im SV Lurup/Platz 6) verbuchen. Die weiteren Qualifizierten: Dirk Hesse (Hansa Hamburg/Platz 8), Jens Rüdiger (Hansa Hamburg/Platz 9), Fabian Wolf (Hansa Hamburg/Platz 21) und Jörg Schilling (Billstedter Lausbuben/Platz 22).

Herzlichen Glückwunsch und "Gut Blatt" in Würzburg!

Seite 21

Terminkalender 2016

23./24.04.	2. Damenbundesliga zentral in Rotenburg
30.04.	2. Ligaspieltag
14 16.05.	25. Deutsche Jugend- und Schülermeisterschaft
21./22.05.	61. Deutsche Einzelmeisterschaft in Würzburg
29.05.	Zwischenrunde zur 11. Deutschen Tandemmeisterschaft
04.06.	3. Ligaspieltag
12.06.	LV Vorständeturnier in Neumünster
18.06.	4. Ligaspieltag
26.06.	Kieler-Woche-Turnier
03.07.	LV-Mannschaftsmeisterschaft in NMS
16./17.07.	21. Championsleague in Gelsenkirchen
2123.07.	3. DSkV-Skat-Cup in Altenburg
29./30.07.	30. Deutsche Blindenmeisterschaft in Duisburg
06./07.08.	Deutsche Tandemmeisterschaft
14.08.	LV-Damenpokal
27./28.08.	Deutschlandpokal/Finale Vorständeturnier
04.09.	Nordpokal in NMS
10.09.	5. Ligaspieltag
01./02.10.	4. Deutscher Seniorenpokal Gelsenkirchen
03.10.	Ostseepokal VG Lübeck
22./23.10.	Deutsche Mannschaftsmeisterschaft
29.10.	10. Mini-marathon VG Lübeck
06.11.	VG 21 - Damenpokal
05./06.11.	42. Städtepokal in Wismar
12./13.11.	24 Stunden Hademarschen
20.11.	Hamburg Pokal
26./27.11.	Verbandstag DSkV in Altneburg

Alle Angaben ohne Gewähr!

Hier könnte auch der Termin für euren Preisskat oder für euer Turnier stehen!

Ausschreibungen und/oder Terminankündigungen
bitte an jugend@vg21-hamburg.de!

Fortsetzung Schiedsrichterausbildung

Der Vorlehrgang endet mit einer schriftlichen Prüfung. Hierbei müssen 40 Fragen durch ankreuzen beantwortet werden. Es stehen für die Beantwortung 90 Minuten zur Verfügung. Bestanden hat, wer nicht mehr als 10% der Fragen falsch beantwortet hat.

Nach dem VG- Vorlehrgang folgt der nächste Ausbildungsschritt, der LV 02- Lehrgang. Dieser wird am Samstag, den 16.07.2016 um 10:00 Uhr stattfinden. Die Teilnahmeberechtigung am LV Lehrgang setzt die bestandene Vorprüfung der VG 21 voraus. Der LV-Lehrgang wird zusammen mit Schiedsrichter-Anwärter des LV 02 (Schleswig-Holstein) stattfinden. Der Ablauf der Ausbildung ist dem VG-Vorlehrgang gleich.

Der **ISkG Haupt-Lehrgang** ist auf Sonntag, den 17.07.2016 um 10:00 Uhr terminiert. Dieser Lehrgang wird vom Internationalen Skatgericht durchgeführt. Auch hier ist der Ablauf wie bei den beiden Vor-Lehrgängen. Die Prüfung wird durch ein Mitglied des Internationalen Skatgerichtes abgenommen.

Ich bitte um verbindliche Anmeldungen zum VG-Vorlehrgang am 11.06.2016 per Email (uwe.huebener@t-online.de). Anmeldeschluss ist der 05.06.2016. Ich bitte um Verständnis dass spätere Anmeldungen nicht mehr berücksichtigt werden.

Die Kosten für den VG-Lehrgang betragen 15 EUR + 2,50 EUR für die weiteren Lehrgänge.

Ich hoffe Ihr werdet zahlreich zu diesem Lehrgang erscheinen.

Uwe Hübener

Seite 5

Schiedsrichterfrage HSR 1/16

Der Fall:

Der Alleinspieler spielt ein einfaches Kreuzspiel. Zum dritten Stich spielt Vorhand Kreuz acht aus. Der zweite Gegenspieler gibt Pik acht dazu. Der Alleinspieler zieht diese beiden Karten zu sich und dreht diese um und legt die Karten bei sich ab. Danach spielt der Alleinspieler den Herz Buben aus. Die Gegenspieler wollen dieses Spiel nun als verloren werten, da der Alleinspieler den Stich unberechtigterweise eingezogen hat und danach unberechtigt ausgespielt hat. Damit ist der Alleinspieler nicht einverstanden und es wird der Schiedsrichter gerufen.

Lösung auf Seite 16

Hier könnte eure Ausschreibung zum nächsten Preisskat/Skatturnier/etc. stehen!

Einfach das entsprechende Word- oder pdf-Dokument an jugend@vg21-hamburg.de senden.

Bitte beachtet den jeweiligen Redaktionsschluss.

Vereinsmeister der VG 21-Hamburg 2015



Verein	Vereinsmeister
S.C. Gut Blatt Schnakenbek	Ulrich Schöttke
Reizende Hamburger	Tanja Hurma-Schäfer (Damen) Bassier Ajubi (Herren)
TURA Asse Norderstedt	Birgit Sörensen (Damen) Jürgen Bonnhoff (Senioren) Ole Hergst (Herren)
Groß Flottbeker SpVgg	Kathrin Wolf
Langhorner Skatfreunde	Christa Matthiessen (Damen) Günter Winkler (Senioren) Matthias Clausen (Herren)
Lur up im SV Lurup	Jörg Lucke

Seite 19

Schiedsrichterausbildung in der VG 21-Hamburg

Hallo Skatfreunde,

wie bereits angekündigt, findet in diesem Jahr ein ordentlicher Ausbildungslehrgang zum Skatschiedsrichter statt.

Am Samstag, den 11.06.2016 beginnt die Ausbildung mit dem Vorlehrgang der Verbandsgruppe 21. Wir treffen uns um 10.00 Uhr im Vereinsheim des tus BERNE (Sporty's), Berner Allee 64a, 22159 Hamburg. Der Lehrgang endet etwa gegen 15.00 Uhr. An diesem Lehrgang können alle Skatfreunde teilnehmen, die eine Mitgliedschaft in der VG 21 haben und einem Verein der VG 21 angehören.

Für den Lehrgang wird die Internationale Skatordnung (ISkO), Schreibgerät und der Spielerpass benötigt. Bitte an diesem Tag auch ein Passbild mitbringen, damit bei bestandener Prüfung im Hauptlehrgang, der Schiedsrichterausweis sofort ausgehändigt werden kann. Weiterhin wird von mir die Sammlung der Skatgerichtsentscheidungen (Roter Ordner) empfohlen. Solltet Ihr noch nicht die Sammlung haben, so kann diese aus dem Internet unter folgenden Link

http://www.dskv.de/upload_user/skatgericht/PDF/SkGE.pdf

kostenfrei heruntergeladen werden (Stand November 2010). Sollte Interesse bestehen diesen Ordner auch in Papierform zu erhalten bitte ich um rechtzeitige Bestellung bei mir, damit ich diese über den DSKV bestellen kann.

Weiter auf Seite 20! Bitte umblättern...

NACHRUF

LOTHAR SCHMICKALY

*14.08.1935

† 19.07.2015

Wir trauern um unseren Skatfreund Lothar.

Lothar war über 30 Jahre aktives Mitglied im DSkV und ein exzellenter Skatspieler, der weit über Hamburgs Grenzen bekannt war.

Wir halten ihn in bester Erinnerung.

Skatclub PIK AS Rahlstedt

Walter Heitmann Gottfried Mielke

Die nächste Ausgabe der Hamburger Skat-Rundschau erscheint Anfang August.

Habt ihr Themen, Artikel, Ausschreibungen zum Thema Skat in der VG 21 bzw. im LV 02 oder wollt einfach mal eure Meinung kundtun.

Dann her damit.

Per E-Mail (<u>jugend@vg21-hamburg.de</u>), Telefon (01741861349) oder per Post (Jens Rüdiger, Bismarckstraße 16 in 20259 Hamburg).

Seite 7

Verein Vereinsmeister

SC Lohbrügge Christian Tolasch

SC Bubenstolz Stefan Stein

Risiko Havighorst Gregor Mainka

SC Bergedorf-West Dennis Rieper

Bille Buben Reinbek Joachim Kurberg

Pico Bello Winsen Anja Reich (Damen)

Klaus Rosenmeier (Herren)

HSV-Skat Wolfgang Fink

Stichlinge Barsbüttel Sascha Lühr

Hansa Hamburg Daniel Schäfer

Hummel-Hummel Frank Seidler

Captain Grand Gilbert Harnisch

Wandsbeker Zocker Claudia Oncken

Leider konnten an dieser Stelle nicht alle Vereinsmeister aufgezählt werden! Vielleicht hilft ja der Druck eurer Mitglieder und im nächsten Jahr erhalten wir mehr Rückmeldungen von euch. Gerne würden wir 2017 alle Vereinsmeister aufzählen.

Mitgliederversammlung VG 21-Hamburg

Pünktlich um 10 Uhr ging es am 31.01.2016 los. Daniel Schäfer eröffnete die Versammlung mit einer Schweigeminute zum Gedenken an die verstorbenen Mitglieder.

Insgesamt 46 stimmberechtige Delegierte sorgten dafür, dass die Mitgliederversammlung beschlussfähig war.

Es folgten einige Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft im DSkV. Gudrun Elvers erläutert im Anschluss die Vorgehensweise bei Einreichungen von Ehrungen für besondere Leistungen. Hier seid vor allem ihr gefragt, sendet uns doch bitte zahlreiche Vorschläge für die Ehrung von verdienten Vorstandsmitgliedern.

Bernd Szymczak berichtet über eine rege Teilnahme bei unseren VG-Veranstaltungen und Harald Jablonsky erörterte die Entwicklung der Finanzen. Auch hier sind wir auf einem guten Weg.

Unser Ligaobmann Björn Hacker berichtete über die anstehende Ligaverschlankung innerhalb des DSkV und über die Ligarunde, eine Veranstaltung zum Thema Regelfragen am Ende der Saison. Der Medienbeauftragte Stefan Thielecke berichtete über seine zuverlässige Arbeit auf unserer Internetseite.

Petra Jablonsky verwies bei ihren Ausführungen noch mal auf den Deutschen Damenpokal 2016 in Bremen und auf das erfolgreiche Jahr 2015. Der Hamburger Damenpokal findet natürlich 2016 auch wieder statt. Uwe Hübener konnte berichten, dass wir aktuell 22 geprüfte Schiedsrichter in der Verbandsgruppe haben. Das Schiedsrichtertreffen Anfang Oktober 2015 soll 2016 wiederholt werden. Ebenfalls wird ein Vor-und Hauptlehrgang 2016 angeboten.

Weiter auf Seite 9!

Seite 17

Fortsetzung Erich Luckau Skat Cup

Mir selbst gelang in der ersten Serie zwar ein gutes Ergebnis knapp über 1500 Punkte, doch danach wurde ich dann durchgereicht – verdient, nachdem ich mir fahrlässig einen schweren Patzer im Eigenspiel geleistet hatte, der auch sofort mit einem teuren Spielverlust bestraft wurde.

So konnte ich das Rennen um die vorderen Preisplätze dann nur aus der Ferne beobachten. Da durchgängig gelost wurde, blieben Prognosen zum Ausgang bis kurz vor Schluss allerdings äußerst spekulativ. Nach der dritten Serie hatten sich 4 Skatspieler mit jeweils über 4000 Punkten eine gute Ausgangssituation erspielt. Darunter erfahrene Skathasen wie **Uwe Rahmann, Friedbert Benz und Sven-Oliver Krack,** denen ich zu diesem Zeitpunkt ausgezeichnete Chancen einräumte. Doch es kam anders: Am Ende setzte sich mit **5614** Punkten **Jens Krause** durch, ein mir unbekannter junger Skatspieler, der bei 49:2 Spielen seine Nerven offenbar bestens im Griff hatte. Glückwunsch!

Aus unserer Verbandsgruppe konnten sich Stefan Reiche (Platz 9/4839 Punkte), Uwe Kryniecki (Platz 12/4770 Punkte) und Stefan Tavaglione (Platz 17/4601 Punkte) in den TOP 20 behaupten.

Für einen gelungenen Abschluss sorgte schließlich die Verlosung von 10 Präsentkörben unter den Nichtpreisträgern. Mir hat das Turnier viel Spaß gemacht, ich hoffe auf eine Neuauflage im nächsten Jahr.

Daniel Schäfer

<u>Erich Luckau Skat Cup – Jens Krause siegt</u> in Hamburg

Am 2. April hatte der Namensgeber gemeinsam mit Hans Schilling zum **Erich Luckau Skat Cup** nach Hamburg geladen. 102 Spieler, mich eingeschlossen, folgten der Einladung zum hoch dotierten 4-Serien Turnier. Ausgeschrieben war immerhin eine Siegprämie in Höhe von 1.500 €.

Die Rahmenbedingungen waren ausgezeichnet: Mit der Filmkantine im Studio Hamburg – den Spielern unserer VG ja bestens bekannt - stand ein großzügiger, heller und freundlicher Spielort bereit, der darüber hinaus für die gute Bewirtung und faire Preise bekannt ist.

Für die Organisation war mit Rosita Rodehüser von Euroskat eine erfahrene Skat-Managerin gewonnen worden, die gewohnt souverän für einen reibungslosen Ablauf sorgte; ihr war es wohl auch zu verdanken, dass sich die Kunde bis Berlin und sogar Gran Canaria rumgesprochen hatte, von wo unser Hamburger Skaturgestein Hugo Baier sich auf den Weg gemacht hatte.

Weiter auf Seite 17!

Was kostet Ihre Werbung bei uns?

Preise: DIN A 5 Farbe 3 Ausgaben 150,00 €

Preise DIN A 5 s/w 3 Ausgaben 100,00 €

Preise halbe Seite Farbe 3 Ausgaben 100,00 €

Preise halbe Seite s/w 3 Ausgaben 60,00 €

Redaktionsschluss: jeweils 01.03., 01.07. 01.11. eines Jahres

Auskunft: 0162 / 2460077 Daniel Schäfer

Seite 9

Fortsetzung Mitgliederversammlung

Unser Jugendbeauftragter Jens Rüdiger berichtete über die Norddeutsche Schüler- und Jugendmeisterschaft Ende November 2015 und machte auf die anstehende Deutsche Schüler- und Jugendmeisterschaft aufmerksam.

Der Präsident ergriff als Letzter das Wort und machte auf die rückläufigen Mitgliederzahlen aufmerksam. Er hofft, dass durch "Die Skatinsel" ein Impuls ausgeht und wir langfristig wieder mehr junge Leute zum Skat spielen bewegen können. Im Laufe der Veranstaltung wurde das Präsidium entlastet und über die vorliegenden Anträge abgestimmt, d. h. dass Jens Rüdiger als ordentliches Mitglied in das Präsidium einzieht und sich um die Themen Mitglieder- und Jugendgewinnung kümmert.

Gudrun Elvers, Harald Jablonsky und Stefan Thielecke wurden in ihren Ämtern bestätigt.

Vorständeturnier VG 21- Hamburg

Das anschließende VG-Vorständeturnier gewann souverän Lutz Schröder (SIG Buben Elmenhorst/3596 Punkte). Auf Platz 2 folgte unserer VG-Präsident Daniel Schäfer (Hansa Hamburg) mit 3132 Punkten. Der 3. Platz ging an Petra Jablonsky (Hummel Hummel) mit 2718 Punkten.

Ebenfalls für die LV-Runde qualifiziert sind Heinz Lang (Elbe Asse), Stefan Thielecke (Hansa Hamburg), Georg Binder (TURA Asse Norderstedt), Björn Hacker (Hansa Hamburg), Gerd Wolter (Lur up im SV Lurup) und Gisela Veddermann (Hummel Hummel).

VG-Mannschaftsmeisterschaften 2016

Lang sah es so aus, als würden die Elbe Asse 1 einen souveränen Start-Ziel-Sieg im Studio Hamburg einfahren. Direkt nach der 1. Serie vorne gaben sie den Vorsprung bis zur 4. Serie nicht mehr aus der Hand. Doch Skat kann bekanntlich auch mal "gemein" sein und auch 700 Punkte Vorsprung schnell aufgebraucht. Am Ende setzte sich dann nämlich Hansa Hamburg II die VG-Mannschaftsmeisterschaftskrone mit 18073 Punkten auf. Für die Elbe Asse I sprang immerhin noch Platz 2 heraus (17338 Punkte). Den 3. Platz sicherte sich der nächste Bundesligist aus unserer VG, herzlichen Glückwunsch an die SIG Buben Elmenhorst I zu Platz 3 und 17090 Punkten.

Für die LV-Mannschaftsmeisterschaft am 03.07.2016 qualifizierten sich 13 von 25 Mannschaften. Den letzten Qualifikationsplatz sicherten sich die Skatfreunde vom **Bramfelder SV I** mit 14359 Punkten.

Als VG-Titelverteidiger bzw. als LV-Titelverteidiger waren bereits Lur up im SV Lurup I und Hansa Hamburg I für die LV-MM qualifiziert.



Hansa Hamburg II (v.l.n.r: Nittel, Hesse, Rothkranz, Laude, Krause)

Seite 15



Foto: Ute Modrow (LV 02)

40 Jahre VG Westküste

Am 16.01.2016 lud die Verbandsgruppe Westküste aus Anlass ihres 40jähirgen Bestehens zu einem Empfang in das "Fährhaus Schwabstedt" ein

Dieser Einladung folgten wir natürlich gerne und so machte sich eine Abordnung, bestehend aus unserem VG-Präsidenten Daniel Schäfer, unsere Damenreferentin Petra Jablonsky, unserem Spielleiter Bernd Szymczak und unserem Jugendwart Jens Rüdiger, auf dem Weg nach Schwabstedt.

Der VG- und LV-Präsident Hans-Hermann Fuchs eröffnete die Veranstaltung und begrüßte die Ehrengäste, Vertreter aus der Politik, sowie die Vertreter der Vereine und Verbandsgruppen.

Im Laufe der Veranstaltung durfte auch Daniel einige Worte an das Publikum richten und bei dieser Gelegenheit der Verbandsgruppe Westküste einen begehrten Hummel-Hummel überreichen.

Beim anschließenden Preisskat versammelten sich stolze 110 Skatspieler/innen. Aus VG 21-Sicht fiel das Ergebnis durchwachsen aus. Immerhin Bernd konnte sich mit Platz 8 in die Geldpreise spielen.

Vorrunde Tandemmeisterschaft

Als Ausrichter für die Vorrunde zur Deutschen Tandemmeisterschaft 2016 haben wir uns über 62 Anmeldungen für dieses Turnier gefreut. Durch die hohe Anzahl der gemeldeten Tandems qualifizierten sich 31 Paare für die Zwischenrunde auf LV-Ebene. Leider erreichten uns zwei kurzfristige, krankheitsbedingte Absagen, daher gingen schlussendlich 60 Tandems an den Start. Nach der ersten Serie musste die Spielleitung unglücklicherweise ein Tandem disqualifizieren. Auf diesem Wege noch mal die Bitte: Klärt möglichst frühzeitig eure Startberechtigung bzw. Vereinszugehörigkeit ab. Skat gespielt wurde natürlich auch noch! Mit einem starken Finish in der dritten Serie sicherte sich Lur up im SV Lurup 2 (Stephan Mikonauschke und Detlef Schombach) den 1. Platz mit 7241 Punkten. Auf Platz 2 folgte mit 7049 Punkten Elbe Asse 2 in der Besetzung Hans Schilling/Rainer Grunert. Bronze erspielten sich die Skatfreunde Sebastian Runde und Björn Kastenholz von den Hamburger Skatrebellen 1 (ISPA) mit 6951 Punkten. Platz 31 und somit den letzten Qualifikationsplatz erspielten sich die SIG Buben Elmenhorst 2 (Barteit/Acker).



Seite 11

++Aufruf+++Aufruf+++Aufruf++

Die Norddeutschen Schüler- und Jugendmeisterschaften 2016 (25.-27.11.16) finden direkt vor unserer Haustür statt. Unser Landesverband hat für diese Veranstaltung Ratzeburg als Austragungsort gewählt. Um eine reibungslose Veranstaltung gewährleisten zu können, an die sich die Kinder hoffentlich noch lange erinnern werden, benötigen wir <u>eure</u> Unterstützung!

Wir benötigen zum Beispiel noch:

- Pokale und Medaillen
- Spielkarten und -Listen
- Sachpreise f
 ür die Kinder
- Ein abwechslungsreiches Programm (z.B. Ausflüge in der näheren Umgebung)

Habt ihr Kontakte oder seid bereit euch in irgendeiner Form bei dieser Veranstaltung einzubringen, wendet euch bitte an mich.

Per E-Mail (jugend@vg21-hamburg.de), Telefon (01741861349) oder Post (Jens Rüdiger, Bismarckstraße 16 in 20259 Hamburg).

++Aufruf+++Aufruf+++Aufruf++

VG- Einzelmeisterschaft 2016

So richtig los ging das Skatjahr am 13. und 14. Februar mit der VG-Einzelmeisterschaft im Studio Hamburg.

Insgesamt gingen 28 Damen, 83 Herren und 36 Senioren an den Start und kämpften damit um die begehrten Startplätze für die LV-Einzelmeisterschaft. Bei den Damen qualifizierten sich die besten 17 Starterinnen für die nächste Runde, bei den Herren 32 und bei den Senioren 15.

Nach zwei spannenden Tagen und acht gespielten Serien standen die

Sieger/innen fest.



Bei den Damen sicherte sich **Susanne Rothkranz** (**Hansa Hamburg**) den 1. Platz mit 9071 Punkten. Auf Platz 2 folgt **Gisela Veddermann** (**Hummel Hummel**) mit 8983 Punkten und den letzten Platz auf dem Treppchen holte sich **Uschi Brey** (**SC Wandsetal**) mit 8792 Punkten.



Seite 13

Bei den Senioren konnte **Günter Medag (Pik As Rahlstedt)** mit 8254 Punkten jubeln. Ihm folgte mit 7810 Punkten **Klaus Kahl (Bubenstolz).** Der 3. Platz ging mit 7373 Punkten an **Jürgen Bonnhoff (TURA Asse Norderstedt)**



Bei den Herren hat sich Holger Barteit (SIG Buben Elmenhorst) in der ersten Serie noch kurz sammeln müssen, um dann ab der 2. Serie souverän Richtung VG-Titel zu stürmen. Am Ende hatte er mit 10190 Punkten fast 900 Punkte Vorsprung auf Platz 2. Den 2. Platz belegte Joachim Steffen (TURA Asse Norderstedt) mit 9284 Punkten. Durch das Spiel des Wochenendes sicherte sich Thomas Acker (SIG Buben Elmenhorst) mit 9264 Punkten Rang 3. Wer weiß, wie weit es runter gegangen wäre, wenn das Spiel ohne 9 in der letzten Serie an Tisch 1 verloren geht.

Durch einen Protest, dem durch das Skatgericht stattgegeben wurde, hat sich das Ergebnis bei den Herren nachträglich noch etwas verändert.

Das Präsidium der VG 21-Hamburg bedankt sich für die zahlreiche Teilnahme und hofft auch im nächsten Jahr wieder auf eine rege Beteiligung